

# setta<sup>®</sup> CLASSIC W VORLACK

## Einfach besser.

### WERKSTOFF:

#### PRODUKTBESCHREIBUNG:

setta classic W Vorlack ist ein Universal Grund- und Vorlack, wasserbasierend

Zusammensetzung nach VdL-Richtlinie:

Acryldispersion, Polyurethandispersion, Titandioxid, Wasser, Glykole, Additive

#### EIGENSCHAFTEN:

setta classic W Vorlack hat ein sehr gutes Deckvermögen, einen sehr guten Verlauf, ist sehr gut schleifbar, füllend, geruchsarm, wetterbeständig, alkali-fest. Gute Untergrundhaftung, wasserdampfdurchlässig, schnellere Überarbeitbarkeit durch Polyurethan-Anteil.

#### ANWENDUNG:

setta classic W Vorlack bildet das sichere Fundament für wasserbasierende Anstrichsysteme. Umweltfreundlich, praktisch geruchsfrei. Innen und Außen: für Holz, Holzwerkstoffe, ohne Oberflächentrennmittel, Altbeschichtungen, Glasfasergewebe, Vinyltapeten, geputzte Wände und Sockel nach entsprechender Vorbehandlung und Grundierung. Als Haftgrundierung auf kritischen Untergründen ggf. setta classic W Allgrund einsetzen.

**GEBINDE:** 1 L und 2,5 L

**FARB-TÖNE:** weiß, Buntfarbtöne tönbar über das settamix-Mischsystem

**VERARBEITUNG:** Vor Gebrauch sorgfältig aufrühren.

**Verarbeitungsart:** Streichen, Rollen, Spritzen

#### Physikalische Daten:

**Glanzgrad:** matt  
**Pigmente:** außenbeständige Buntpigmente und Titandioxyd, Füllstoffe.  
**Dichte:** ca. 1,45  
**Viskosität:** Das Produkt ist verarbeitungsfertig eingestellt.  
**Soltschichtdicke, nass:** ca. 120 µm (Pinselformulierung)  
**Verbrauch:** 120 ml / m<sup>2</sup> / Anstrich auf senkrechter, glatter Fläche  
**Verarbeitungstemperatur:** Nicht unter 6 °C verarbeiten  
 Endfeuchte max. 70 %  
 Gegen Frost schützen

**Streichen und Rollen:** Verarbeitungsfertig eingestellt, falls erforderlich mit Wasser verdünnen.

#### Hochdruckspritzen:

3-4 bar, Düse 1,7 mm, ca. 40 sec. im 4 mm Auslaufbecher

#### HVLP:

Druck: Airless 80 bar, Luft 60 bar, Viskosität: ca. 40-50 Sec. im 4 mm Auslaufbecher, Düse 2-2,2 mm

#### Airless-Spritzen:

Viskosität: unverdünnt, nur bei Bedarf einstellen. Düse 0,011-0,013 inch. = 0,279-0,330 mm. Spritzwinkel, je nach Untergrund, bis 50°. Materialdruck: 160-180 bar (Orientierungsdaten, geräteabhängig)

Alle Spritzdaten sind ca. Werte. Genaue Werte bitte vor Ort ermitteln. Siehe auch Angaben der Spritzgerätehersteller.

#### VERDÜNNUNG:

Bei Bedarf, sauberes, kaltes Leitungswasser

#### WERKZEUG:

Wasserlackpinsel, Spritzgeräte

#### REINIGUNG DER WERKZEUGE:

Wasser, evtl. etwas Netzmittel (z.B. Pril) zugeben. Die kurze Antrocknungszeit wasserverdünnter Anstrichstoffe verlangt eine Zwischenreinigung der Werkzeuge, insbesondere bei Arbeitspausen.

#### GEFSTOFFV:

**VBf:** ENTFÄLLT

**GISBAU-CODE:** M-GP01



**Wasserverdünnter, gut füllender, matter Vorlack für innen und außen**

### BESONDERE HINWEISE:

#### Beständigkeit:

Witterungsbeständig nach DIN 53387, Produkt entspricht VOB nach DIN 18363

#### Flammpunkt:

> 100°C nach DIN EN 456

#### Lagerfähigkeit:

Kühl trocken und frostfrei in der Originalverpackung mind. 1 Jahr.

Verarbeitungstemperatur:

Nicht < 6°C. (Objekt und Luft)

Luftfeuchte: < 70 % relative Luftfeuchte

Die vorstehenden Angaben wurden nach dem neuesten Stand der Entwicklungs- und Anwendungstechnik zusammengestellt und enthalten allgemein beratende Hinweise. Sie beschreiben unsere Produkte und informieren über deren Anwendung und Verarbeitung.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Technik geben, sind unverbindliche und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Erscheinen dieser Ausgabe werden alle früheren Ausgaben ungültig. Wenden Sie sich bitte in Fällen, in denen Sie weitere Angaben wünschen, an uns. Mit Erscheinen einer durch technischen Fortschritt bedingten Neuauflage verlieren alle früheren Angaben ihre Gültigkeit.



Verbund Farbe und Gestaltung GmbH  
 Eupener Straße 70  
 D-50933 Köln  
 Telefon: +49 (0) 221/95 27 36-0  
<http://www.vfg.net> und [www.setta.de](http://www.setta.de)  
 E-Mail: [info@vfg.net](mailto:info@vfg.net) und [info@setta.de](mailto:info@setta.de)

## SETTA CLASSIC W VORLACK

ANGABEN ZUM VERBRAUCH:		SPRITZTECHNIK			
	STREICHEN	ROLLEN	HOCHDRUCK	AIRLESS	NIEDERDRUCK
Verdünnungsmengen in Volumen %	-	-	max. 10 %	unverdünnt	Max. 10 %
Verbrauchsmengen ml/m <sup>2</sup> /Anstrich	ca. 120 ml/m <sup>2</sup>	Ca. 110 ml/m <sup>2</sup>	-	-	-

HINWEISE ZUM SPRITZVERFAHREN:				
	DÜSE	SPRITZWINKEL	DRUCK BAR	KONSISTENZ
Hochdruck	1,7 mm		3—4	Ca. 40 sec. Im 4 mm Auslaufbecher
Niederdruck	1,9 mm		0,5	Ca. 40 sec. Im 4 mm Auslaufbecher
Airless	0,011-0,013 inch. = 0,279-0,330	bis 50 °	160-180	Liefervisk.

TROCKNUNGSWERTE		DURCHHÄRTUNG JE NACH BEANSPRUCHUNGS-GRAD UND WEITERVERWENDUNG AM OBJEKT PRÜFEN.		
	STAUBTROCKEN	GRIFFEST	SCHLEIFBAR	DURCHGETROCKNET
Nach Stunden	ca. 30 Min.	ca. 2 Stunden	ca. 7 Std.	ca. über Nacht

BESCHICHTUNGS-AUFBAU	ZWISCHENANSTRICHE	VORLACKIERUNGEN
<p><b>Nadelhölzer außen:</b> Mit setta Imprägniergrund imprägnieren.</p> <p><b>Hölzer mit Inhaltsstoffen und tropische Hölzer:</b> Isolieren mit setta Grundfestiger, ca. 30 % verdünnt Druckimprägnierte Hölzer können Farbtonveränderungen hervorrufen. Deshalb: isolieren wie bei tropischen Hölzern und ggf. Probeanstrich.</p> <p><b>Holz, Holzwerkstoffe:</b> Reinigen, schleifen, Grundierung, mit setta classic W Vorlack, werkseitig beschichtete Holzwerkstoffe ggf. mit setta classic W Allgrund grundieren.</p> <p><b>Eisen und Stahl:</b> Schleifen, Zunder, Walzhaut, losen Rost entfernen. Grundierung mit setta classic Allgrund / setta Primer</p> <p><b>Zink und verzinkte Flächen:</b> Entfetten mittels ammoniakalischer Netzmittelwäsche nach BFS TM Nr. 5 Grundierung mit setta classic W Allgrund.</p> <p><b>Hartkunststoffe ohne Trennmittel:</b> Reinigen, schleifen, entfetten, BFS-TM Nr. 22. Grundierung mit setta classic W Allgrund.</p> <p><b>Allgemeine Empfehlungen/Sicherheitshinweise:</b> Für Frisch-/Umluft sorgen. Niedrige Temperaturen und/oder hohe Luftfeuchte verzögern die Trocknung von Anstrichstoffen.</p> <p>Beschichtungsaufbau und Ausführung jeweils objektbezogen nach der zu erwartenden Beanspruchung festlegen. Mindestausführung jedoch nach VOB DIN 18363. Regelmäßige Pflege, Ausbesserung von Schäden verlängert die Lebensdauer der Beschichtung. Untergründe, bei denen mit wasserlöslichen Stoffen (z.B. Nikotin/Teerkondensate, Wasserflecken) gerechnet wird, sind mit setta Aqua Haft- und Sperrgrund zu isolieren. Roll- und Spritzverarbeitung ergeben erfahrungsgemäß geringere Schichtdicken. Daraus resultieren geringere Deckfähigkeit und Verschleißschicht. Nicht mit Fremdlacken mischen. Wir empfehlen Schleifpapier 240. Körnung. Vorstehende Angaben gelten auch für gleichlautende Produkte innerhalb des settamix-Mischsystems. Bei nicht genannten oder kritischen Untergründen empfehlen wir die Legung einer Musterfläche mit anschließender Gitterschnittprüfung .</p> <p><b>Sicherheitsdaten:</b> Lagerung: Frostfrei lagern Kennzeichnung: VbF: Entfällt Produktcode: M—GP 012</p>	<p><b>Für Innen und Außenlackierung:</b> setta classic W Vorlack</p> <p><b>Renovierungsanstriche:</b> Untergrund auf Tragfähigkeit prüfen. Lose Anstriche entfernen. Alte, fest haftende Anstrichschichten reinigen, schleifen und mit setta classic W Vorlack grundieren bzw. vorlackieren.</p> <p><b>Untergrund:</b> Untergrund muss sauber, trocken geschliffen, fettfrei, frei von trennenden Substanzen und fachgerecht vorgearbeitet sein.</p> <p><b>Decklackierungen: Für Innen- und Außenlackierungen:</b> Setta classic W Seidenglanzlack, setta classic W Heizkörperlack, setta classic W Fenster-Ventilack bzw. setta classic Hochglanz oder Seidenglanz</p> <p><b>Besondere Hinweise:</b> Frostfrei lagern. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel nicht einatmen. Während und nach der Arbeit für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.</p>	
<p><b>Entsorgung:</b> Nur restentleerte Dosen zum Recycling geben. Nicht voll ausgehärtete Reste Sonderabfallsammler oder Problemstoffsammelstelle übergeben.</p>		

